

	<p>Objekt: Nächtliche Jagdszene mit Gottheiten</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventarnummer: B.1911.20</p>
--	--

## Beschreibung

Die Miniaturmalerei stellt eine Gruppe Bhil, ein indigenes Volk in Nordwestindien, erkennbar an den Rücken aus Blättern, bei einer nächtlichen Rehjagd dar. Diese Szene war ein beliebtes Motiv der indischen Mogulmaler: Eine Frau mit einer Öllampe und Glocke sowie zwei weitere Frauen mit Kerzen leuchten auf eine Gruppe Rehe um diese zu erschrecken. Die männliche Figur in der Mitte hat mit einem Pfeil das schwarze Reh getroffen. Die anderen Tiere flüchten. Der Künstler dieses Blattes ist nicht bekannt. Ankauf aus der Slg. Philipp Walter Schulz, Berlin, 1911

## Grunddaten

Material/Technik: Deckfarben und Gold auf Papier  
Maße: Höhe: 24,5 cm; Breite: 34 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 18. Jahrhundert  
wer  
wo Indien

## Schlagworte

- Beleuchtung
- Figurengruppe
- Figurenmalerei
- Jagd

- Miniatur
- Reh